

Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie
= Swiss journal of geography = revue suisse de géographie =
rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **48 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Berichte

GEOGRAPHISCH-ETHNOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

Jahresbericht 1992/93

Unsere Gesellschaft zählte am 31. März 1993 (zusammen mit den Kollektivmitgliedern) 538 Mitglieder. 17 Neueintritten standen 28 Austritte gegenüber, wovon leider zwei Mitglieder verstorben sind (Herr Prof. Dr. Emil Egli und Herr Dr. Emil Kistler).

Der *Vorstand* erledigte seine Geschäfte, insbesondere die Planung und Bereinigung des Exkursions- und Vortragsprogrammes, sowie der Geschäfte der Hauptversammlung in zwei Vorstandssitzungen am 3. September und am 16. Dezember 1992.

An der *Hauptversammlung* vom 5. Mai 1993 wurde vom Protokollführer der Jahresbericht 1992/93 verlesen. Dieser wurde von der Hauptversammlung genehmigt und vom Präsidenten verdankt. Der Quästor, Herr J. Weber, präsentierte die Jahresrechnung 1992/93 sowie das Budget für das kommende Vereinsjahr. Das Budget sieht gleichbleibende Mitgliederbeiträge vor. Rechnung wie Budget wurden von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Der Präsident verdankte die grosse Arbeit unseres Quästors. Er schlägt im Namen des Vorstandes Herrn Prof. Dr. Brassel als neues Mitglied in den Vorstand vor. Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt. Am Schluss präsentiert der Präsident das Vortragsprogramm für das Wintersemester 1993/94. Alle Vorträge sind Afrika gewidmet. Weiter teilt der Präsident mit, dass sich der Vorstand intensiv mit der Zukunft der GEGZ beschäftigen wird. An der nächsten HV wird er darüber berichten.

An die *Kartensammlung der Zentralbibliothek* und an die *Sammlung des Völkerkundemuseums* der Universität Zürich wurden auch dieses Jahr Beiträge von Fr. 500.-- ausgerichtet.

Von der *Stadt* und dem *Kanton Zürich* erhielt die Gesellschaft je Fr. 400.--. Diese Beiträge seien herzlichst verdankt.

Im vergangenen Jahr wurden 11 *Vorträge* gehalten.

Am 16. Mai 1992 fand die *Besichtigung des Kernkraftwerkes Gösgen* statt. Nach einer kurzen Einführung im Besucherpavillon folgte der Rundgang durch die Anlage in kleinen Gruppen, so dass eine intensive Diskussion mit den Fachleuten vor Ort möglich war.

Die *Alpsteinexkursion* mit dem Thema "Aufbau, Entstehung und Relief des östlichen Alpsteingebirges" musste auf den 6. September 1992 verschoben werden. Unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Hans Heierli führte die Wanderung bei schönstem Wetter und prachtvollen Ausblicken vom Hohen Kasten über Staubern, Saxerlücke, Fälensee und Sämtisersee zurück nach Brülisau.

Vom 3. bis 14. Oktober 1992 fand die 12-tägige *Auslandexkursion nach Bulgarien* statt, die unter der Leitung der Herren Dr. Theo Gantner und Dr. Hanspeter Staedeli stand. Bei mehrheitlich schönem Herbstwetter lernten die TeilnehmerInnen ein landschaftlich und kulturell sehr vielseitiges Land mit einer gastfreundlichen Bevölkerung kennen.

Die *Kartensammlung der Zentralbibliothek* wurde 1992 von 581 Personen besucht. Zu Reproduktions- und Studienzwecken wurden 72 Karten ausgeliehen. Der gesamte Zuwachs von 2704 Karten im vergangenen Jahr setzt sich wie folgt zusammen: Kauf 2134, Kauf-Tausch 268, Geschenk 200, Tausch 102.

Die *Tauschstelle* unserer Gesellschaft bei der Zentralbibliothek meldet vier neue und eine aufgehobene Tauschverbindung.

Weiningen,
Ende April 1993

Der Protokollführer
F. Bagattini-Ott